



Handel - Salzburg

Junior Sales Champion National 2022

Beim Lehrlingswettbewerb "Junior Sales Champion National 2022" im WIFI Salzburg war ein junger Vorarlberger nicht zu schlagen.



© SUSI BERGER/CAMERASUSPICTA

Strahlende Gesichter: die zweitplatzierte Anja Blaßnig, Sieger Emanuel Säly und Anja Lackner, die Rang drei belegte (v. l.).

Selbstbewusst, kompetent und freundlich: So präsentierten sich die 16 Teilnehmer:innen des "Junior Sales Champion National 2022", der kürzlich im WIFI Salzburg über die Bühne ging. Die Lehrlinge - darunter auch die Pongauerin Melda Karadeniz und der Lungauer Matthias Brugger - hatten sich bei Ausscheidungen in den neun Bundesländern für das Österreichfinale qualifiziert. Sie mussten in Verkaufsgesprächen mit einem Testkunden ihre Fähigkeiten unter Beweis stellen. "Es geht um den Augenkontakt und die Begrüßung ebenso wie um den Verkaufsabschluss sowie etwaige Zusatzverkäufe", erklärte Iris Thalbauer, Geschäftsführerin der Bundessparte Handel.

Neben dem Verkaufsgespräch bewertete die Expertenjury auch die Warenpräsentation sowie den Gesamteindruck der Kandidat:innen. Der Umgang mit einer überraschend eintreffenden englischsprachigen Kundin wurde ebenfalls berücksichtigt.



© SUSI BERGER/CAMERA SUS PICTA

Die 16 Finalist:innen aus den neun Bundesländern mit der Jury sowie Vertretern der Sparte Handel.

Die meisten Punkte und damit den ersten Platz holte sich Emanuel Säly. Der junge Vorarlberger absolviert eine Lehre bei Sport Harry im Montafon und verkaufte dem Testkunden mit viel Begeisterung und Fachwissen Bergschuhe. "Ich hätte nicht gedacht, dass ich gewinne und freue mich natürlich sehr. Dieser Sieg wird mir für meine berufliche Laufbahn sicher etwas bringen", meinte der strahlende Sieger, der dem Handel treu bleiben und nach der Lehre eine Ausbildung zum Fahrradmechaniker in Angriff nehmen möchte.

Über den zweiten Platz durfte sich die Tirolerin Anja Blaßnig freuen, Anja Lackner aus der Steiermark belegte Rang drei. Die beiden Salzburger Matthias Brugger (Sport Frühstückl in Tamsweg) und Melda Karadeniz (Stadtbäckerei Kreuzer in St. Johann) schlugen sich tapfer, verfehlten den Sprung aufs Stockerl aber knapp.

Raimund Lainer, Vorsitzender des Bildungspolitischen Ausschusses der Bundessparte Handel, war von den Leistungen der Lehrlinge beeindruckt: "Alle 16 Teilnehmer:innen haben mich begeistert. Am Ende waren die Punkteunterschiede minimal", sagte Leiner. "Es ist unglaublich, dass Jugendliche in diesem Alter schon so ein Selbstbewusstsein und so ein tolles Auftreten haben. Daran erkennt man, dass die Ausbildung zum Einzelhandelskaufmann bzw. zur Einzelhandelskauffrau persönlichkeitsbildend ist", ergänzte Sonja Marchhart von der Bundessparte Handel.

Johann Peter Höflmaier, Geschäftsführer der Sparte Handel in der WKS, prophezeite den Finalist:innen eine rosige Zukunft: "Sie haben viele Chancen und Karrieremöglichkeiten vor sich. Gerade in Zeiten wie diesen braucht der Handel junge Verkaufstalente."



© SUSI BERGER/CAMERA SUS PICTA

Die Salzburger Teilnehmer:innen verfehlten knapp den Sprung aufs Stockerl. Im Bild: Matthias Brugger bei seinem Verkaufsgespräch.

Fortsetzung am 9. November

Die drei Erstplatzierten des Lehrlingswettbewerbs vertreten Österreich beim "Junior Sales Champion International", der am 9. November im WIFI Salzburg stattfinden wird. Dort treten sie gegen die besten Jungverkäufer aus Bayern und der Schweiz an. Sieger Emanuel Säly durfte sich außerdem über Reisegutscheine im Wert von 1.000 € freuen, die Zweitplatzierte Anja Blaßnig erhielt Reisegutscheine in Höhe von 600 €. Anja Lackners dritter Rang wurde mit 400 € belohnt.

Attraktive Preise gab es auch für die übrigen Finalteilnehmer: Sie erhielten neben Pokalen und Urkunden Rucksäcke gefüllt mit Produkten der Drogeriemarktkette dm, Bio-Nahrungsmitteln und WIFI-Give-aways.

JSC National 2022 ©Camera Suspecta/Susi Berger
